©Naturhistorisches Museum Wien, download unter www.biologiezentrum.at

Ann. Naturhistor. Mus. Wien	77	287—288	Wien, Dezember 1973

Aricidea punctata n. sp., ein neuer Paraonidae (Polychaeta) aus der Adria

Von Werner Katzmann [1])

(Mit 2 Abbildungen)

Manuskript eingelangt am 24. Jänner 1973

Summary

A new species: *Aricidea punctata* is described. The main characteristic is the special form of the prostomium, the early start of branchiae on the second or third setigerous segment, as well as the nucal slits and the form of median antenna which is very short and looks stalked. Also the coloration is very specific: white with brownish spots.

Dredgeproben aus dem Bereich der mittleren Adria (vor Zlarin/Mitteldalmatien) brachten unter anderen Paraoniden auch eine neue, dem Genus *Aricidea* zugehörige Art. Leider fanden sich nur zwei Vorderenden, die ausreichend gut erhalten waren, um die Art charakterisieren zu können. Für das Genus *Aricidea* scheinen mir außer den hakenförmigen Borsten des Neuropods auch die Ausbildung der medianen Antenne und die Anlage des Nuchalorgans charakteristisch zu sein.

Aricidea punctata n. sp.

Diagnose: Die aufgefundenen Bruchstücke der Vorderenden waren 8 bzw. 11 mm lang. Etwa 60 Borstensegmente.

Der Vorderkörper ist leicht abgeflacht, der Hinterkörper drehrund ausgebildet. Die einfachen, fingerförmigen, etwas zugespitzten Kiemen beginnen ab dem zweiten (!) oder dritten Borstensegment, daneben ist noch ein dorsaler, fädiger, verhältnismäßig langer Cirrus ausgebildet. 18—20 Paar Kiemen, die sich untereinander recht ähnlich sind, doch sind die vorderen Kiemenpaare etwas größer und massiger entwickelt und erreichen die Mediane des Tieres. Die mediane pseudogestielte Antenne ist klein und zigarrenförmig. Sie befindet sich auf einer sockelartigen Erhebung des Prostomiums, die durch die tiefen und nahezu um das ganze Prostomium herumführenden Nuchalschlitze gebildet wird. Keine Augen. (Abb. 1, 2). Ab dem ca. 45. Borstensegment

[1]) Anschrift des Verfassers: Dr. Werner Katzmann, I. Zoologisches Institut, Universität Wien, Dr. Karl-Lueger-Ring 1, A-1010 Wien.

©Naturhistorisches Museum Wien, download unter www.biologiezentrum.at

finden sich ventrale Haken, mit einfacher modifikationsloser Spitze (bis zu 10 pro Segment). Keine erkennbaren ventralen Anhänge in den vorderen und mittleren Segmenten.

Die Farbe ist sehr charakteristisch für die Art: hell-weiß mit zahlreichen braunen runden Flecken. Vor allem die Borsten der vorderen Segmente stark blau irisierend bei seitlicher Beleuchtung! Die Färbung steht im Gegensatz zu den meisten anderen Ariciden, die meist eintönig gelblich gefärbt sind.

Fundort: Adria (Zlarin/Mitteldalmatien). Auf 20—40 Meter tiefen schlammig-sandigen Sedimenten. Holotyp: Naturhistor. Mus. Wien, No. 13075.

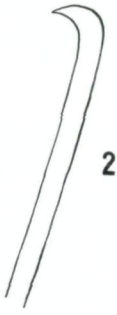

Abb. 1, 2: *Aricidea punctata* nov. sp. — Abb. 1: Vorderende von dorsal. — Abb. 2: ventraler Haken, 45. Segment.

Systematische Bemerkungen: *Aricidea punctata* n. sp. scheint gut gegen die anderen bei Laubier (1967) zusammengefaßten *Aricidea*-Arten aus dem Mittelmeer abgegrenzt, wobei allerdings die speziellen hakenförmigen Borsten des Neuropods in weiter rückwärts liegenden Abschnitten des Tieres nicht beobachtet werden konnten. Doch ist die Ausbildung der Kiemen, der Nuchalorgane und der medianen Antenne stark abweichend von anderen mediterranen Arten.

Literatur

Laubier, L. (1967): Sur quelques *Aricidea* (Polychetes, Paraonidae) de Banyuls-sur-Mer. — Vie et Milieu, **18** (1-A): 99—132.

Pettibone, M. H. (1965): Two new species of Aricidea (Polychaeta, Paraonidae) from Virginia and Florida, and redescription of *Aricidea fragilis* Webster. — Proc. Biol. Soc. Wash., **78**: 127—140.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Annalen des Naturhistorischen Museums in Wien

Jahr/Year: 1973

Band/Volume: 77

Autor(en)/Author(s): Katzmann Werner

Artikel/Article: Aricidea punctata n.sp., ein neuer Paraonidae (Polychaeta) aus der Adria. 287-288